



Gemeinsamer
Sommerpfarrbrief
Pfarrei St. Margareta /
Baumburg
und
Pfarrverband Seeon

2024

Was ist mit Begeisterung

Neulich kam mir - anlässlich unserer Firmungen in der Pfarreiengemeinschaft - ein provokantes Gedicht aus den 70er Jahren (des vergangenen 20. Jahrhunderts müssen wir heute dazusagen) in den Sinn, in dem es hieß: Die Begeisterung sei von unseren Gottesdiensten auf die Fußballplätze ausgewichen...

Ein starkes Wort, das allemal trifft, da und dort auch zutrifft.

Unseren Firmlingen wurde jüngst die Gabe Gottes, der Heilige Geist zugesprochen und durch Gebet, Handauflegung und Salbung übereignet. Eine starke Geste, ein gewaltiges Geschehen. Ich habe mich an meine eigene Firmung zurückerinnert und an die Begeisterung, die mich damals tatsächlich ergriffen hatte. Schwer das in Worte zu fassen. Ein Seitenblick auf die allgegenwärtige Fußball EM hilft mir dabei: Einige Spiele sind schon gespielt, manche langweilig, manche aber auch begeisternd. Begeisterung steckt an, weckt auch Verschlafene. Vom Kind bis zur Oma finden sich viele vor dem Fernseher bisweilen wie in Trance, schreien Toor oder Buhen. Das reale Geschehen: örtlich weit weg, als „Fernseher“ steht manchmal nur der kleine Handybildschirm zur Verfügung, früher nur das Radio. Unwillkürlich klingt mir das berühmte „Tor, Toor, Tooor... i wer narrisch...mir bussln uns ab...“ des österreichischen Fußballreporters Edi Finger Senior von 1978 im Ohr. Vermittelte, ansteckende Begeisterung.

Fußball-Begeisterung, ein Bild für den Heiligen Geist. Bischof Stolberg hat als Predigt-Symbol zwei Fußbälle mitgebracht: Einen prall aufgepumpten und einen, aus dem die Luft raus war. Begeisterung erfasst den Moment, nicht die Dauer. Heiliger Geist kann nur da sein, wo auch Geist ist (K. Rahner). Das ist unser Auftrag als Getaufte, als Kirche: Dafür sorgen, dass Geist da ist, Grund und Boden für Begeisterung. Geist ist, wo Menschen tiefer nachdenken, unter der Oberfläche, unter dem Oberflächlichen, wie es uns heute mundgerecht serviert wird.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des ganzen Pastoralteams, einen erholsamen Sommer und immer wieder begeisternde Momente.

Ihr Dr. Florian Schomers
Pfarrer, Dekan

Firmung und Firmvorbereitung – Es gibt Neuigkeiten!

Am 21.06. und am 22.06. fanden bei uns die Firmungen in der Pfarreiengemeinschaft in den Kirchen in der Schwarzau, in Baumburg und in Seeon statt. Gespendet wurde sie von Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg, der in seiner sehr ausführlichen Predigt eine Reihe von Fußballanalogien zog und diese mit zwei Bällen, die er mitgebracht hat, illustrierte. Es ging darum, dass der Ball ohne Luft nicht springt – die Luft verband er mit dem Hl. Geist, dass es wie beim Fußball auch im Leben Regeln braucht, dass man im Team spielt und nur im Team gewinnt, dass nicht jeder Stürmer sein kann, sondern auf seiner Position gebraucht wird und einige mehr.

Der Weihbischof selbst hat nach der Firmung in Baumburg angeregt, was wir in der Pfarreiengemeinschaft ohnehin schon besprochen und vorbereitet haben, nämlich dass der gemeinsamen Vorbereitung doch auch ein gemeinsamer Firmgottesdienst folgen soll. Entsprechend wird es nächstes Jahr nur eine Firmung für alle Pfarreien geben, welche in der Schwarzau stattfindet.

Eine weitere Änderung ist, dass ich aufgrund meiner neuen Aufgabe im Dekanat den Staffeln bei der Firmvorbereitung nun an Pater Simo weiterreichen darf. Ich glaube, dass das sehr gut passt, denn ich beobachte, dass er auch im Rahmen der Ministrantenarbeit einen sehr guten Draht zu den Jugendlichen hat. Er wird die Firmvorbereitung sicher mit seinem sehr guten Charisma erfüllen, wofür ich ihm an dieser Stelle schon alles Gute wünschen möchte.

Am Ende ist es vielleicht eh besser Bilder sprechen zu lassen.

Ihr Gemeindeferent – Robert Anzinger

Stellvertretend für alle Pfarrgemeinderäte der Pfarrei St. Margareta und des PV Seeon wünschen wir, die Vorsitzenden, allen Firmlingen – um bei der Fußballanalogie zu bleiben - gute Teamkameraden, Trainer und Betreuer, die euch wohlgesonnen sind, stets mit gutem Rat zur Seite stehen und euch den Geist Gottes kräftig im Rücken spüren lassen.

Irmi Stöckl, Dominica von Kiesling, Martina Hofstetter und Kone Daxenberger



Firmung in Seon – © Foto: EA-Bildwerk, Taching



Firmung in Baumburg – © Foto: EA-Bildwerk, Taching

Infos aus den Arbeitskreisen Umwelt / Schöpfungsverantwortung

Der Begriff „Klimaschutz“ ist insofern irreführend, da wir derzeit nicht wirklich das Klima schützen, sondern in erster Linie schützen wir uns selbst vor den Folgen, die die rasante Klimaerwärmung mit sich bringt.

Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass die Photovoltaikflächen in unserer Pfarreiengemeinschaft weiterwachsen. Nachdem die Anlage am Pfarrheim in Altenmarkt (siehe Bilder) heuer im Frühjahr in Betrieb ging, sind schon weitere Anlagen entweder gerade im Bau oder in der Planung.

Gerade wir als Christen sind dazu angehalten, unseren Beitrag zu einer enkeltauglichen Welt zu leisten. ☀️



Bilder: Hofstetter



Erstkommunionfeiern in Baumburg und im PV Seeon

Unter dem Leitwort „Du gehst mit“ begleitete heuer die Emmauserzählung die Erstkommunionvorbereitung. Der Evangelist Lukas schildert mit dieser Geschichte die vier wesentlichen Stationen der Eucharistiefeyer: 1. Aufbrechen wie die beiden Jünger, 2. das Wort Gottes hören, bedenken und reflektieren, 3. beim Brotbrechen und im Mahl den Auferstandenen erkennen und empfangen und 4. schließlich in den Alltag zurückgehen und als Gesendete Zeugnis geben von Jesus und seiner Botschaft.

Das Konzept der Gruppenstunden und das Thema der Erstkommuniongottesdienste war in allen vier Pfarreien gleich und gestaltete sich doch auch unterschiedlich, je nach den Gegebenheiten vor Ort. Für die Truchtlachinger Gruppe war der Einkehrtag mit ihren Mamas und Irmi Huber im Jugendhaus St. Leonhard ein Highlight in der Vorbereitungszeit.

Der Erstkommunionausflug der Baumburger Kinder führte wie alle Jahre nach St. Wolfgang. Nach einer Andacht und einer Kirchenführung durften die Kinder durch den Schlupfstein kriechen, ehe es zu Fuß über Kirchberg zurück ging nach Altenmarkt. Im PV Seeon ist der Besuch der Wallfahrtskirche Maria Eck gute Tradition. Nach der Messe und der anschließenden Brotzeit am Freialtar wurde noch die Antoniuskapelle besichtigt. Anschließend wanderten alle hinunter nach Bergen, wo der Bus wartete und alle zurück nach Seeon brachte.

Ein herzlicher Dank gilt den Müttern, die die Kinder in den Gruppenstunden begleitet haben – in der Pfarrei Baumburg Susanne Rauch, Sabine Auer, Kathrin Seehars, Roswitha Bosch, Brigitte Junge und Sandra Fußstetter, in der Pfarrei Seeon Michaela Prieschl, Sonja Bartlweber und Steffi Wieshuber, in der Pfarrei Seebruck Christine Kosanović und Monika Brudzisz, in der Pfarrei Truchtlaching Hildegard Huber, Angelika Kreisel und Veronika Kaiser.

Ein weiterer Dank sei den Religionslehrerinnen gesagt: Gabi Graf (Altenmarkt), Marie Lysann zur Strassen und Ingrid Heeger (beide Seeon).

Irmi Huber, Gemeindereferentin Baumburg St. Margareta
und zuständig für die Erstkommunionvorbereitung im PV Seeon



Foto: Pfarramt
Baumburg



Foto: Stadler



Foto: A. Dokupil



Foto: M. Reibert

Namensfindung für die Pfarreiengemeinschaft

Es wird Zeit dem Kind einen Namen zu geben

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

seit 2022 haben wir mit den Pfarrverbänden Trostberg und Seon, sowie der Pfarrei Baumburg eine Pfarreiengemeinschaft (PfG). Seitdem sind wir viele Schritte gegangen. Wir haben einen gemeinsamen Gottesdienstplan, eine Beerdigungsordnung, Treffen aller PGR-Vorsitzenden und arbeiten bei der Firm- und Erstkommunionvorbereitung zusammen.

Jetzt geht es darum der Pfarreiengemeinschaft, die hier entsteht einen Namen zu geben.

Besser noch: Sie sollen ihr diesen Namen geben. Die Idee ist, dass wir möglichst demokratisch, von der Basis her, einen gemeinsamen Namen finden, der niemanden ausschließt oder bevorzugt. Deswegen haben wir uns überlegt, dass es gut wäre, wenn es sich um

- einen Heiligen, (natürlich kein Heiliger, der bereits für eine unserer Pfarreien als Patron gewählt wurde - siehe Formular)
- eine biblische Figur oder eine biblische Szene,
- oder einen Ortsbezug, wenn Ihnen eine Bezeichnung einfällt, die wirklich alle mitnimmt,

handelt

Wir bitten Sie ausdrücklich um Vorschläge!

Sie finden dazu hier im Pfarrbrief ein Formular, das auch in den Kirchen und Pfarrbüros ausliegt. Bitte geben Sie es ausgefüllt entweder im Pfarrbüro ab oder werfen es in eine der Boxen, die in den Kirchen bereitstehen.

Einsendeschluss ist der 29. September. An diesem Tag haben wir auch einen großen gemeinsamen Gottesdienst in Baumburg – zu dem ich Sie jetzt schon herzlich einlade.

Wichtig ist, dass es nicht nur ein Name oder eine Szene ist, sondern Sie auch eine Begründung mitliefern. Schreiben Sie uns, warum es genau dieser Name sein soll. Das könnte wie folgt aussehen:

- „Ich finde, die Heilige XY gut, weil sie für A und B steht und das wäre mir für unsere Gemeinschaft oder unseren Weg sehr wichtig, weil...“
- „In der biblischen Szene XY (z.B. Emmausgang) geht es um A und B und das wäre mir für unsere Gemeinschaft wichtig, weil...“,
- „Eine Ortsbezeichnung nach XY wäre gut, weil...“

Eine Kommission, aus je einem PGR- und KV-Mitglied jeder Pfarrei, wird Vorschläge auswählen, die Ihnen am 24. November, bei der Kirchenverwaltungswahl zur Endabstimmung vorgelegt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Vorschläge.

Robert Anzinger, GR PV Seeon, PV Trostberg, Pfarrei Baumburg

**Namensfindung für die Pfarreiengemeinschaft
der Pfarrverbände Trostberg und Seon und der Pfarrei Baumburg**



Namensvorschlag (Heiliger/biblische Szene/ bibl. Figur, Ortsbezug):

Pfarreiengemeinschaft _____



Inhaltliche Begründung:



Nicht möglich sind die Patrozinien der Pfarrkirchen:

Baumburg – St. Margareta, Lindach – St. Peter und St. Paul, Oberfeldkirchen – St. Thomas (AP), Schwarzau – Mariä Himmelfahrt, Sebruck – St. Thomas und St. Stephan, Seon – St. Lampert, Trostberg – St. Andreas, Truchtlaching – St. Johann Baptist



Stichtag: 29. September



Glaubensfest in Baumburg mit Fahrradsegnung und Geburtstags-Nachfeier

Sonnenschein und sommerliche Temperaturen lockten zahlreiche Gläubige auf zwei und mehr Rädern nach Baumburg zum Glaubensfest. Kreiskatholikenrat, Katholische Landvolkbewegung (KLB), sowie der Dekanatsrat Traunstein und die katholischen Verbände im Landkreis Traunstein hatten gemeinsam dazu eingeladen.

„Eine volle Kirche und dazu noch alle Generationen stark vertreten“, freute sich Pfarrer Florian Schomers zur Begrüßung über den großen Zuspruch zum Glaubensfest. Zusammen mit Diakon Gregor Herth, dem Baumburger Pfarrvikar Pater Sebastian Paredom sowie Gemeindereferentin Irmi Huber hielt er den Gottesdienst zum Glaubensfest.

„Eigentlich gibt es den Pfingstmontag aus liturgischer Sicht gar nicht“, überraschte Schomers die Gläubigen zu Beginn seiner Predigt. Mit dem Pfingstsonntag werde im Grunde genommen der Geburtstag der Kirche begangen. Und mit dem Pfingstmontag beginne der Übergang in den Alltag. „Aber für uns ist er eine Schnittstelle zwischen dem Sakralen und dem Profanen“, brachte Dekan Florian Schomers in seiner Predigt auf den Punkt, worin ein Alleinstellungsmerkmal der christlichen Kirchen besteht. Damit das Leben in der kirchlichen und in der politischen Gemeinschaft gelinge, bedürfe es solcher Schnittstellen. So gebe es eine gesunde Durchdringung. Nur im „eigenen Saft schmoren“, wie es in der Kirche an verschiedenen Stellen passiere, lasse die Kirche versauern. Sie müsse sich also öffnen, was in diesem Glaubensfest schließlich auch geschehe.

Zum Ende des Gottesdienstes überraschte der Vorsitzende des Kreiskatholikenrats Traunstein, Korbinian Obermayer gemeinsam mit Vertretern der Pfarreiengemeinschaft Trostberg, Baumburg und Seeon Pfarrer Schomers mit einer Torte, die im Nachgang seines 60. Geburtstags überreicht wurde. Der Geburtstag war zwar bereits im Januar, konnte aber krankheitsbedingt nicht gefeiert werden. Zudem lud Obermayer zum anschließenden Mittagessen im Pfarrgarten ein. Das hatte der Kreiskatholikenrat gemeinsam mit dem katholischen Dekanatsrat Baumburg und Traunstein, sowie den katholischen Verbänden im Landkreis Traunstein

organisiert. Nach dem Gottesdienst segnete Pfarrer Florian Schomers die Fahrerinnen und Fahrer der Zwei- und Vier-Räder vor der Kirche.

Verschiedenste kirchliche Verbände und Gruppen informierten mit aufgebauten Ständen im Pfarrgarten über ihre Aktivitäten. In der Stiftskirche war eine Ausstellung zum Thema „Glück kennt kein Alter“ zu sehen. Die Katholische Landvolkbewegung (KLB) bot Tomatenjungpflanzen an, deren Erlös für Partnerschaftsprojekte in Ecuador verwendet werden. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Bewirtung der Gäste übernahmen die Malteser aus Traunstein, während Vertreter des Kreiskatholikenrats Kaffee und Kuchen vorbereitet hatten. Korbinian Obermayer freute es besonders, dass wieder so viele Gläubige nach Baumburg zum Gottesdienst kamen und auch zum gemeinsamen Mittagessen im Pfarrgarten verweilten.



(Text und Bilder:
Stephan Schlaipfer)



Kirchenverwaltung wählen am 24.11.2024

Kandidaten gesucht!

Warum soll ich kandidieren?

Weil ich mitbestimmen kann

Als Mitglied kann ich Einfluss auf fast alle Themen der Pfarrei nehmen und die Zukunft der Kirchengemeinde steuern.

Weil ich dadurch etwas für andere tun kann

Die Kirchenverwaltung ermöglicht die Gestaltung kirchlichen Lebens und schafft die Rahmenbedingungen vor Ort. Die Kirchenverwaltung ist nicht nur für das Kirchengebäude, sondern das Pfarrheim, den Friedhof und andere Gebäude verantwortlich.

Was ist die Kirchenverwaltung?

Hier lenken die gewählten, ehrenamtlichen Kirchenverwaltungsmitglieder zusammen mit dem Pfarrer aktiv die finanziellen, baulichen und personellen Geschicke der Pfarrei.

Welche konkreten Aufgaben hat die Kirchenverwaltung?

Die Aufgaben der Kirchenverwaltung sind in der Kirchenstiftungsordnung genau festgelegt. Sie reichen von der Entscheidung über den Haushalt und Bewirtschaftung des Stiftungsvermögens ■ Verantwortung für den Gebäudebestand ■ Beratung und Beschluss von Baumaßnahmen

Wozu braucht es eine Kirchenverwaltung?

Erst durch eine Kirchenverwaltung und ihre Entscheidungen wird eine Kirchenstiftung handlungsfähig

Ihr Engagement macht den Unterschied – durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit können Sie Kirche aktiv gestalten!

Kandidieren Sie für das Amt als Kirchenverwaltungsmitglied und bestimmen Sie so Kirche vor Ort mit! Ihr Einsatz ist wichtig!

Melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro oder schlagen Sie geeignete Kandidaten vor. Vielen Dank.

Auf der Webseite für die Kirchenverwaltungen finden Sie weitere Informationen: WWW.UNSERE-KIRCHENVERWALTUNG.DE oder Pfarrei Baumburg: www.baumburg.de



ANZEIGE DES MICHAELSBUND

Haben wir Christen noch etwas zu sagen?

Die Kirche ist krisengebeutel, der Glaube hochpersönlich und zutiefst intim, und Gott als absolutes Geheimnis übersteigt ohnehin alle sprachlichen Kategorien ... Wie lösen wir dieses Dilemma? Haben wir Christinnen und Christen überhaupt noch etwas zu sagen? Oder ist es vielleicht besser, alles nur stumm im Herzen zu bewegen und zu schweigen?

Werfen wir einen Blick auf das, was um uns herum gerade passiert: Deutschland debattiert über Krieg und Frieden, über Migration und Identität, über Abtreibung und Sterbehilfe; zugleich verschärfen sich Pflegenotstand, Fachkräftemangel und Bildungsmisere. Wer Augen hat zu sehen, sieht ein: Wir müssen da mitreden! Wohin man auch schaut, die Lage ist dramatisch. Aber dieses Wort bedeutet laut Duden: „aufregend und spannungsreich, drastisch, einschneidend“. Es riecht nach Abenteuer, nach purem Leben. Wie bitte? Aber sicher! Alles kann immer irgendeine versteckte Wendung zum Guten nehmen, kann noch dramatisch gut werden – das ist unser Credo. Also ja, wir haben etwas zu sagen, und zwar nicht nur am Ambo oder im Bibelkreis!

An diesem Punkt, wo christliches Reden und Handeln beginnt, setzt auch christlicher Journalismus an: Er muss in die Gesellschaft hineinwirken, in die Welt hinaus ausgreifen. Kein biederes Sonntagschristentum ist unsere Mission, keine betuliche Schönfärberei, kein meditatives Kreisen in der eigenen heilen Komfortzone. Unser Platz ist da draußen! Das erfordert, sich bereit zu machen für mutige Veränderungen und Neuaufbrüche. (Hat bei Abraham, Moses, Maria, Paulus, Augustinus und vielen anderen auch geklappt!)

Ein solcher Aufbruch ist nun auch in Form eines neuen katholischen Magazins mit dem Titel [inne]halten unternommen worden. Mit Berichten und Reportagen aus Kirche und Gesellschaft, mit Beiträgen rund um gutes Leben und Spiritualität. Mit Mutmachern, Erfolgsgeschichten, Denkanstößen und klaren Meinungen. Mit einem neugierigen, weltoffenen, konstruktiven und kritischen Blick. Weil wir Christen etwas zu sagen haben. Auch zu Politik, zu ethischen Streitfragen, sogar zu Kunst und Kultur. Wohin uns dieser Weg führt? Wir werden es erst wissen, wenn wir ihn gehen, denn nur dann entsteht er. Mitpilger herzlich willkommen!

Joachim Burghardt, Redakteur beim Michaelsbund

The advertisement features a dark blue background with a red curved shape on the right. On the left, there is a cover image of the magazine '[inne]halten' with a globe made of letters. The main text on the right reads '[kirchenzeitung] NEU GEDACHT' and 'Jetzt Probeexemplar bestellen!'. Below this is a QR code and the text 'Sichern Sie sich gleich hier Ihr Probeexemplar!'. The magazine cover includes the following text: 'Ausgabe 1 | MIKELAND | 31. MÄRZ 2024', 'Kirchenzeitung | WIE FRÜH ALS MÖGLICH', 'Gerechte Verteilung | Schlüsselwörter | Seite 10 - 15', 'Gedacht über // | Seite 16 - 20', and 'Aktuelle über // | Seite 21 - 25'.

Wichtige Kontakte im Pfarreiengemeinschaft

Pfarrverband Seeon, Pfarrverband Trostberg, Pfarrei St. Margareta (Altenmarkt/Baumburg)

Pfarrer Dr. Florian Schomers	08624 – 89850
Pfarrvikar Pater Simo Grgic	08621 – 9752271
Pfarrvikar Albert Lang	08629 – 929939
Pfarrvikar Pater Sebastian Paredom	0162 – 3891696
Pfarrvikar Andreas Zach	0151 – 12666106
Diakon Dr. Gregor Herth	08621 – 64600
Pastoralreferentin Irmi Huber, Trostberg	08621 – 64600
Pastoralreferentin Christina Fraunhofer (Seniorenpastoral)	08621 – 6498-125 0157 – 53606728
Gemeindereferentin Irmi Huber, Baumburg	08621 – 2753 0151 – 51052662
Gemeindereferent Robert Anzinger	08621 – 64600

Pfarrbüro Seeon: 08624 – 89850
Am Klosterweg 14, 83370 Seeon pv-seeon@ebmuc.de
MO 16:00 – 17:30
DI, MI, DO 9:00 – 11:00

Verwaltungsleitung: 08624 – 89850
Christian Weinzierl MI 9:00 – 11:00

Pfarrbüro Altenmarkt/Baumburg: 08621 – 2753
Baumburg 28, 83352 Altenmarkt St-Margareta.Baumburg@ebmuc.de
MO, DI, DO 9:00 – 11:00
DI 15:00 – 17:00

Verwaltungsleitung: 08621 – 2753
Birgit Niedermeier DI 8:30 – 12:30

Fortsetzung...

Pfarrbüro Trostberg: 08621 – 64600-0
Vormarkt 22, 83308 Trostberg St-Andreas.Trostberg@ebmuc.de
MO, DI, MI, FR 9:00 – 11:00
DO 15:30 – 17:30
weitere Termine nur nach Vereinbarung

Verwaltungsleitung: 08621 – 64600 – 14
Fr. Niedermeier MO, MI, DO 8:30 – 12:30
14:00 – 16:00

Pfarrbüro Trostberg / Schwarzbau: 08621 – 9837-0
Kirchenstr. 4, 83308 Trostberg Mariae-Himmelfahrt.Trostberg@ebmuc.de
MI, FR 8:00 – 11:00
weitere Termine nur nach Vereinbarung

Impressum:

Herausgeber	Pfarrkirchenstiftung St. Margareta/Baumburg u. Pfarrverband Seeon
Text & Bilder Redaktion	Martina Hofstetter, Jürgen Wolf, Edith Gois, Rita Feichtner
Layout	Martina Hofstetter, Edith Gois, Rita Feichtner
Druck	Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage	4.000 Stück
Quellen	Regionale Presse, Homepage Pfarrverband Seeon und Pfarrei Baumburg, Vereine und Verbände des Pfarrverbandes Seeon und der Pfarrei Baumburg

„Gehalten und frei“

Einkehrtag der KLB Traunstein am Sa., 9. November 2024

Getragen und gehalten werden, sich festhalten können und loslassen dürfen, jemandem Halt geben und selbst Halt annehmen können, das gehört zu den Grundbedürfnissen des Menschen. Aber genauso gut möchte jeder Mensch auch gerne frei sein, sich frei entscheiden und sein Leben selbst gestalten können.

Wir Christen haben die wunderbare Zusage, dass Gott uns hält und wir sogar zur Freiheit berufen sind.

Macht das „Gehalten-Sein“ unfrei? Sind wir als freie Menschen in der Gefahr haltlos zu werden?

Mit diesem Spannungsfeld wollen wir uns an diesem Tag durch einen Impulsvortrag und Gespräche unter der Leitung des Dipl. Theologen Hans Fellner auseinandersetzen.

Pfarrheim Truchtlaching 10 Uhr bis ca. 16 Uhr

Teilnahmebeitrag 20 Euro, einschließlich Mittagsverpflegung, Getränke, Kaffee und Kuchen

Anmeldung bei Andrea Staff, Tel. 08667 77 16 **bis spätestens 4.11.24**



Bild: kath-kirche-kaernten.at

„GLÜCK KENNT KEIN ALTER“ – das macht eine Wanderausstellung deutlich, die im Mai in der Stiftskirche Baumburg aufgestellt war:

Fünf Portraits älterer Menschen begrüßten den Kirchenbesucher im Vorraum. In den beeindruckenden Gesichtern begegnen uns Menschen mit ihrer je eigenen Lebensgeschichte, ihren Fähigkeiten und Stärken. Von ihrem Lebensschatz können wir lernen. Die Ausstellung regt an, im eigenen Leben nach solchen Menschen zu suchen, die unser Leben mitgeprägt haben oder dies auch noch tun.

Dabei geht es um die Wertschätzung dessen, was wir oft als selbstverständlich nehmen. Viele Besucher haben Karten mit entsprechenden Bildern mitgenommen um sie als Zeichen ihrer Anerkennung und ihres Dankes weiter zu schenken – vielleicht mit ein paar persönlichen Worten...

Sie haben auch noch die Gelegenheit dazu: Die Ausstellung, die in Zusammenarbeit mit der Abteilung „Seniorenpastoral“ der Diözese München und Freising konzipiert wurde, ist vom 1. bis 30. August 2024 im Kreuzgang der Klosterkirche Seeon zu sehen.



Bei den Seoner Frauen geht was!!

Bereits zur Jahresmitte können die Seoner Frauen auf ein umfangreiches Programm zurückblicken:



Frauenfasching, Weltgebetstag der Frauen mit anschließendem Kaffeekranz, Kuchenverkauf beim Camba-Brauereifest, Palmbuschen binden und Osterkerzen basteln, Kuchenverkauf beim Maibaumaufstellen, Maiandacht mit anschließender Einkehr, 3 Tage Kaffee- und Kuchenverkauf am Seoner Kunsthandwerkmarkt, Fronleichnamsprozession, Bereitung des Stehempfangs bei der Firmung in Seeon...

Durch die großartige Unterstützung bei unseren Aktionen durch unsere Mitglieder konnten wir in diesem Jahr bereits umfangreiche Spenden an den Sozialfonds der Gemeinde und an die Bürgerhilfsstelle in Traunstein übergeben.

...und auch in der zweiten Jahreshälfte wird's nicht langweilig!

Bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern bedankt sich



Hanna Fiedler mit
Vorstandschafft und Helferkreis

T + F: K. Markowski

Senioren-Club Seeon

Der Senioren-Club Seeon trifft sich seit Januar wieder monatlich beim Alten Wirt in Seeon.

Am 20.März war unser erster Ausflug nach Ruhpolding zur Windbeutel-Gräfin. Vorher machten wir am Hochberg noch Halt und genossen die Aussicht bis weit über den Chiemsee hinaus.

Unser nächster Ausflug am 17.April führte uns nach Fridolfing in ein gutes Café und anschließend nach Ettenau bei Tittmoning, wo wir einen Bio-Ziegenhof besuchten. Heimwärts blieben wir noch in der Wallfahrtskirche Meggenthal stehen, wo wir für unseren lieben Michi Berger sen. mit einem Vaterunser gedacht haben. Am selben Abend verstarb er, und am 22.April war seine Beerdigung.

Das nächste Ziel unserer Seniorenfahrt war Samerberg. Am Aussichtspunkt Törwang genossen wir die herrliche Aussicht über ganz Rosenheim und darüber hinaus. Auf der Heimfahrt kehrten wir ins Hofcafé Utz in Lienzing bei Gollenshausen ein. Leckere Brotzeiten und gute Kuchen erfreuten unsere Gaumen.

Zwischen unsren Ausflügen fanden natürlich unsere Nachmittagstreffen beim Alten Wirt statt.

Ein größeres Reiseziel war am 19.Juni der Thiersee bei Kufstein. Auf knapp 1000m Höhe ging es zum Alpengasthof Schneeberg zum Mittagessen. Anschließend in Richtung Aschau kehrten wir im Café Pauli ein. Es war ein gelungener Ausflug, wo unsere Reiseführer Karl-Hainz und Adi viel Lob erfuhren.

Natürlich treffen wir uns auch weiterhin, wie gewohnt monatlich zu unseren Seniorennachmittagen und auch die nächsten Ausflüge mit verschiedenen Zielen sind in Planung.

Wir freuen uns, euch alle und auch alle Neumitglieder wieder in unserer gemütlichen Runde begrüßen zu dürfen.

Es grüßt die Vorstandschaft des Senioren-Clubs Seeon

Kathi Mair

Waltraud Gallinger

Eugen Seil



Text und Bilder:
Seniorenclub Seeon



Bericht der Kirchenverwaltung Seebruck

Aufgaben der KV Seebruck

Wie bereits im letzten Pfarrbrief erwähnt, wird die gesamte Gasheizung im Pfarrhof/Pfarrheim ausgetauscht und durch eine Pelletsheizungsanlage erneuert. Grund dafür ist, dass die derzeitige Gasheizung wegen Reparaturen sehr anfällig geworden ist. Bereits im Juni 2024 wurde der Pelletsauffangkessel im Keller/Pfarrhof installiert. Im August 2024 erfolgt die komplette Umrüstung der Heizungsanlage.

Im Bereich des Pfarrhofs müssen sämtliche Fensterglas-Versiegelungen erneuert werden, um zu vermeiden, dass Feuchtigkeit in die Fensterrahmen eintritt.

Die laufende Regenerierung der Friedhofsflächen mit Unkraut-Entfernung wird ständig durch Franz Huber durchgeführt. Vielen Dank dafür.

Mitte Mai 2024 fand im Kirchwald eine Begehung durch Förster Fritz vom Martini Forst zusammen mit Hubert Auracher statt, um die Beschaffenheit des kompletten Waldes festzustellen. Hierzu liegt uns ein ausführliches Betriebsgutachten vor mit entsprechenden erforderlichen Maßnahmen, die in der kommenden Zeit durchgeführt werden müssen. Aufgrund der verschiedenen Unwetter in der Vergangenheit ist es zwingend erforderlich, Kultivierungsarbeiten durchzuführen.

Allen Helfern die die KV-Seebruck laufend unterstützen, Vielen Dank!

Kirchenpfleger Hans Donhauser

GOTT.FRAU.

WEIBLICHE GOTTESBILDER
IM ALTEN ORIENT

Bibelwelt Plainstr. 42 A, Salzburg
Mo-Do-Sa 10:00-18:00 Uhr
So 11:00-18:00 Uhr
Letzter Einlass 17:00 Uhr
täglich Gruppen/Schulklassen
Info info@bibelwelt.at
+43 676 8746 7080
www.bibelwelt.at

23.5. bis
14.10. 2024



Bild: © Stiftung BIBEL+ORIENT
(Friedberg, Schweiz)



Neues aus dem Kindergarten St. Walburg, Seeon

Schöpfung bewahren - dies ist wohl die wichtigste Aufgabe unserer Zeit.

Wie wollen wir im Kindergarten "Schöpfung bewahren"? Diese Frage stellte sich unser Team im vergangenen Herbst. Seit vielen Jahren gibt es in unserer Einrichtung "Waldtage". Bei entsprechendem Wetter verbrachten die Kindergartengruppen einen Vormittag in einem nahegelegenen Waldstück. Dort gibt es auch einen Brotzeitplatz und viele Möglichkeiten für intensives Freispiel. Das waren schon immer ganz besondere Tage für die Kinder und auch für uns.

Nun hat sich unser Team entschlossen, der Natur und somit der Schöpfung Gottes noch mehr Raum zu geben. Der Waldtag wird zum "Naturtag" und findet nun regelmäßig jeden Freitag statt. Somit geben wir den Kindern noch mehr Möglichkeit, sich draußen zu bewegen und wundervolle Dinge zu entdecken. Beide Kindergartengruppen verbringen bereits nach dem Morgenkreis den Vormittag in der freien Natur.



Unsere Themen sind natürlich jahreszeitlich geprägt, aber gerade dieses Erleben macht unsere Naturtage besonders spannend. Wir spüren sehr intensiv die vielen Facetten des Wetters: Sonne, Wärme, Regen, Wind, Kälte und Schnee.

Der Herbst bietet den Kindern so viele Möglichkeiten, Natur zu entdecken. Bäume anhand der Blätter zu bestimmen, Eicheln, Tannenzapfen und Bucheckern zu sammeln. Maiskolben auf abgeernteten Feldern aufzuheben und nach Hause zu tragen, die reifen Äpfel direkt vom Baum zu essen. Ist das nicht wunderbar?

Wenn der Herbstwind weht, haben wir natürlich immer den bunten Drachen im Rucksack. Unbeschreiblich ist das Glück, wenn die Kinder mit der Schnur in der Hand über die Wiesen laufen und der Drache hoch oben am Himmel steht. Hurra, er fliegt! Wir spüren aber auch die überaus großen Kräfte der Natur, wenn wir die Schnurrolle kaum halten können.

Der erste Schnee erweckt in Kindern großen Tatendrang. Schaufeln, rutschen Schneemänner bauen. Das macht Spaß! Wir beschäftigten uns mit Themen wie "Was machen die Tiere im Winter?", bastelten Vogelfutterhäuschen



und entdeckten im Wald viele Tierspuren. Wie spannend ist doch so ein Vormittag auf Spurensuche.



Wenn der Frühling kommt, dann spüren wir ganz besonders, welch großes Geschenk die Schöpfung Gottes ist. Wir hören die Vögel singen, wir entdecken erste Blüten, wir riechen sogar den Frühling und die Brotzeit auf der Picknickdecke schmeckt so wunderbar.

Wir beschäftigten uns mit dem Thema Kompost und betrachteten viele kleine Kompostwürmer, wir wanderten zum See und machten Brotzeit unter einem blühenden Apfelbaum mit herrlichem Blick auf Kloster Seeon, wir lernten

Blumen kennen auf einer wunderbaren Blumenwiese, konnten in unserem Hochbeet täglich dem Schnittlauch und dem Kohlrabi beim Wachsen zuschauen, wir pflanzten Sonnenblumen ... So unendlich reich ist Gottes Welt!

Wir wünschen uns, dass die Kinder behutsam mit der Schöpfung Gottes umgehen. Dazu gehört es, die Natur zu entdecken, zu spüren, zu fühlen, im Spiel zu versinken, zu staunen, sich zu freuen. Wir denken, dass gerade diese vielen kleinen Erlebnisse unsere Kinder bestärken, die Erde zu schützen.

Unser Kindergarten feierte im Juli sein 50jähriges Jubiläum. Beim Festgottesdienst wurde auch unser Naturtag als wichtiger Baustein unserer Kindergartenarbeit vorgestellt. Die Kinder sangen voller Freude: "Die Sonne hoch am Himmelszelt, alles hat Gott gemacht, die Blumen, Vögel, jedes Tier, alles hat Gott gemacht, niemand ist größer, als unser Herr und Gott" und wir spürten auch, dass alle mit ganzem Herzen einstimmen konnten.

Kindergarten-Team Seeon

T + F: Kindergarten Seeon



KRIPPEN.GLANZ

14.11.2024 - 2.2.2025
Salzburg Plainstr.42a

Mi. 10.00 - 10.00 Uhr
Do - 11.00 - 11.00 Uhr
Laibach 17.00 Uhr
Tägliche - Gottesdienstleistungen
nach Vereinbarung
0664 8889999
+43 676 8746 7000

BIBELWELT

In Kooperation mit der Diözese Salzburg (Katholische Kirche) unter der Leitung von Katholischer Bildungsweg Salzburg - St. Kilian, den Pastoralen und Köpfen der Bibelwelt, sowie den Mitarbeitern des Bereiches der Kirchenbildung.

Der KAB Ortsverband Altenmarkt war auch letztes Jahr sehr aktiv, organisierte Info-Veranstaltungen zu aktuellen Themen und nahm an Aktionen teil!

In den Herbst startete man mit einer besonderen „**Podiumsdiskussion**“ der Landtagskandidaten. „**Mensch wähl mich**“ hieß das überdimensionale Monopoly-Spiel, das in Traunstein gespielt wurde und bei der sich die Landtagskandidaten vorstellten und auf aktuelle Fragen antworteten.



KAB appelliert an demokratische Parteien und ruft mit zur Münchner **Demo gegen Rechts** auf.



Im Oktober stellte IHK-Coach Stefan Sachs die **Vor- und Nachteile der Elektromobilität** vor. Die Zukunftstechnologie berge jede Menge Chancen. Mit einem angepassten Lebensstil könne man auch mit kleinen E-Autos und geringer Reichweite seinen (Berufs-)Alltag meistern.



Beim **KAB-Bildungstag** im Altenmarkter Pfarrheim erläuterte Diözesan-Präses Michael Wagner die **Gefahren, die im Neo-Liberalismus stecken** sowie die Weltwirtschaft insgesamt verändern und bedrohen.



Und die KAB nahm an der **Wallfahrt nach Maria Kirchentäl** sowie an der **Kampenwand-Bergmesse** teil.



T + F: S. Schlaipfer

Sonntag, 24.11.24 - Brunch der KLB Traunstein, Vortrag zu Frieden und Schöpfung

Beginn ist um 10:00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Stiftskirche St. Margareta, Baumburg, die der Traunsteiner Landvolk-Pfarrer Josef Heiß leitet.

Zum anschließenden Brunch lädt die KLB Traunstein in das Pfarrheim Altenmarkt ein.

Gegen 13:30 Uhr beginnt der Vortrag über „Franziskanische Spiritualität und Schöpfungsverantwortung“. Friede und Umwelt waren für Franz von Assisi zentrale Anliegen und erlangen für uns heute eine immer größere Bedeutung. Bruder Markus Scholz, der Guardian von Maria Eck gibt eine Einführung in die franziskanische Spiritualität und Schöpfungsverantwortung und zeigt auf, was uns Franziskus heute sagen kann.



Bild: www.kloster-mariaeck.de

Sommerfest des Kindergartens St. Margareta Altenmarkt

Ganz im Zeichen der aktuellen Fußball-EM feierte der katholische Kindergarten St. Margareta am Freitag, den 21.06.24, gemeinsam mit Kindern und Eltern ein sehr lustiges Sommerfest.

Schon im Vorfeld wurden verschiedenste Länder (von Schottland über Kroatien, Spanien, England, Frankreich bis hin zu Ungarn) mit den Kindern genau unter die Lupe genommen. Natürlich wurde auch ausgiebig Fußball gespielt.

Dies war auch gut an der Dekoration, die aus verschiedensten Flaggen bestand, erkennbar. Neben dem Fußball spielen, konnten sich die Kinder auch beim Kinderschminken, dem Ball-Zielwurf und den „Highland-Games“ aktiv betätigen.

Abgerundet wurde das Fest mit einer Aufführung des Zauberclowns Giggi.



(Text und Bilder: Kindergarten St. Margareta)



Wolfgang-Jubiläum 2024

Familienwallfahrt nach St. Wolfgang

Im Rahmen des Wolfgangjahres machten sich am Samstag, 15. Juni einige Familien von Frühling und Rabenden aus auf den Weg nach St. Wolfgang. Vorbereitet vom Baumburger Familiengottesdienststeam gab es an drei Stationen Impulse aus dem Leben des Heiligen, die mit unseren eigenen Erfahrungen in Verbindung gebracht wurden:

Wolfgang hat weite Wege in Mitteleuropa zurückgelegt. – Welche europäischen Länder haben wir schon bereist?

Wolfgang war das Gebet und die Stille wichtig. – Wir betrachten einige Kärtchen mit Psalmversen. Was liegt uns an Bitte und Dank am Herzen?

Wolfgang musste sich immer wieder mit Konflikten auseinandersetzen. – Wir beschäftigen uns mit dem Bilderbuch „Du hast angefangen – nein, du!“

Zum Abschluss wurde in der Kirche eine Andacht gefeiert. Beim anschließenden Picknick auf der Wiese ließen es sich alle schmecken. T: I. Huber



Foto: Monika Schlaipfer

Viel los im Mai beim Frauenbund Altenmarkt-Rabenden



Der Frauenbund hatte im Mai wieder einiges geboten. Die sehr gut besuchte Maiandacht am 02.05.24 machte in diesem Monat den Anfang. Die interessierten Gläubigen erwartete eine sehr schöne Andacht an der Buchenwaldkapelle. Musikalisch umrahmt

wurde diese vom Triangel Chor, unter der Leitung von Regina Mitterer. Nach der kurzweiligen Andacht traf man sich zu einem Plausch und gemütlichem Ausklang in der Eisdiele. Alle Besucher waren sehr begeistert.

Auch die Mutter- und Vatertags- Feier fand sehr guten Anklang. Diese wurde zusammen mit der Pfarrkirchenstiftung St. Margareta Baumburg organisiert und gestaltet. Die gutgelaunten rund 40 Besucher hatten großen Spaß am Singen mit Herrn Piehler und dessen Gattin. Es waren viele Evergreens, die die Anwesenden noch sehr gut aus



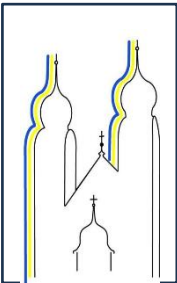
jüngeren Tagen kannten. Auch die Sketche fanden große Begeisterung. Die Gäste lobten das Programm, den Kuchen und die Atmosphäre.

Am Ende durften sich die Frauen ein Nelkenstößchen mit nach Hause nehmen und die Herren ein Bierchen.

Wer auch viel erleben möchte, Gutes tun und dabei Spaß haben will, dazu noch nette Menschen - egal welcher Konfession - kennenlernen möchte, ist beim Frauenbund jederzeit herzlich willkommen!

T + F: Kath. Frauenbund Altenmarkt/Rabenden

Aushilfsmesner (m/w/d) ab sofort gesucht



Sie wollen unsere Pfarrei St. Margareta Baumburg unterstützen und sich etwas dazu verdienen?

Wenn Sie Interesse haben und auch bereit sind, mal kurzfristig in unseren Kirchen Altenmarkt und Baumburg auszuhelfen, dann melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro Baumburg unter Tel. 08621/2753 oder per E-Mail: st-margareta.baumburg@ebmuc.de.

Die Vergütung erfolgt **steuer- und sozialversicherungsfrei im Rahmen der Ehrenamtszuschale** (max. € 840,00/pro Jahr).

Wir freuen uns auf Sie

Ihre Kirchenverwaltung Baumburg

Die nächsten Termine im Wolfgang-Jubiläumsjahr

Im Fachbereich Tourismus unserer Diözese wurde eine Ausstellung zum Wolfgang-Jubiläum entwickelt. Diese verschiedenen Rollups sind im August bei uns in den Kirchen St. Wolfgang bzw. in Baumburg zu sehen.

Für Samstag, 12. Oktober, war eine Fußwallfahrt auf der letzten Etappe des Wolfgangpilgerweges im Salzkammergut geplant. Allerdings findet jetzt an diesem Samstag um 18 Uhr in Traunstein St. Oswald ein feierlicher Gottesdienst zur Errichtung des neuen Dekanates statt. Daher verschieben wir die Wallfahrt auf das kommende Jahr.

Den Abschluss des Wolfgangjahres feiern wir mit einem festlichen Kirchenkonzert am Sonntag, 27. Oktober, um 16 Uhr und mit dem Patroziniums-Gottesdienst am Mittwoch, 30. Oktober um 19 Uhr. T: I. Huber

Regelmäßige sonntägliche Wortgottesdienste in der Pfarrei Baumburg

Fünf Mitglieder unseres Familiengottesdienstkreises absolvierten vergangenen Herbst die Ausbildung zu Gottesdienstbeauftragten und erhielten im Januar im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes mit Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg ihre Beauftragungsurkunden: Gabi Graf, Irene Hofmann, Christian Lehmann, Angelika Lindt und Monika Schlaipfer (s. Oster-Pfarrbrief Baumburg). Für die zweite Jahreshälfte sind nun vier Wort-Gottes-Feiern mit Kommunion geplant:

Wort-Gottes-Feiern mit Kommunion

**Baumburg: 28. Juli., 1. September und
17. November** (Jahramt Trachtenverein und KSK)
jeweils Sonntag um 10 Uhr

Rabenden: Samstag, 23. November um 19 Uhr

Wir laden sehr herzlich zum Mitfeiern ein, damit diese Gottesdienstform einen festen Platz in unserer Pfarrei bekommt. T: I. Huber

Kirchenkonzert der Pfarrei Baumburg zum Abschluss des St. Wolfgangjahres

Zum Abschluss des St. Wolfgangjahres findet am **Sonntag, 27. Oktober 2024**, in der Kirche Sankt Wolfgang ab 16 Uhr ein besonderes Kirchenkonzert mit dem Rabendener Kirchenchor, der Musikkapelle Altenmarkt und Sonja Kühler an der Orgel, unter der Gesamtleitung von Claudia Judex statt.



St. Wolfgang ist für den Rabendener Kirchenchor ein besonderer Ort. Während des Jahres singt der Chor in der wunderschönen Kirche mit ihrer hervorragenden Akustik immer wieder gerne Gottesdienste. Das Repertoire des Rabendener Chores ist breit gefächert: von Alter Musik bis zur Neuzeit.

Bei dem Konzert zu Ehren des heiligen St. Wolfgang wird eine Messe in besonderem Stil erklingen. Denn zur Aufführung gelangt die von dem jungen Musiker Tobias Psailer komponierte Messe in Es-Dur für 6

Blechbläser, Orgel und Pauke. Psailer, geboren 1995 in Teis, Villnöss, hat sich schon sehr früh einen Namen gemacht und leitet verschiedene Musikkapellen, u.a. in Afers und Neustift.

So betrachten es die Chormitglieder nicht nur als selbstverständlich, sondern auch als große Ehre, dieses Konzert zu gestalten.

Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. Über zahlreiche Besucher bei diesem besonderen Konzert würden sich die Musiker sehr freuen.

(Foto: Gerald Dobler, Text: Kirchenchor Rabenden)

„Vierteljahrhundertkonzert“ des Triangelchors

Anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums lädt der Triangelchor Baumburg am **Sonntag, den 10. November 2024, ab 17 Uhr** zu seinem „Vierteljahrhundertkonzert“ in das Seminarhotel Baumburg ein.

Seit der Gründung am 01.09.1999 hat sich der Chor nicht nur musikalisch, sondern auch hinsichtlich der Mitgliederzahl beständig weiterentwickelt. Heute besteht der Chor, dessen Repertoire von klassischer Musik bis zur Moderne breit aufgestellt ist, aus circa 25 jung gebliebenen Sängerinnen und Sängern. Mit viel Einsatz und großer Freude bereiten sich nun alle Chormitglieder auf das Jubiläumskonzert vor.

Um allen Freunden, Zuhörern und Musikbegeisterten ein abwechslungsreiches Konzert zu bieten, wird es ein „kunterbuntes“ Programm verschiedenster Musikrichtungen geben.

Dazu werden auch das Akkordeon-Orchester Chiemsee unter der Leitung von Martin Schultheiss, sowie der neu gegründete Kinderchor „Konfettis“ unter der Leitung von Daniela Fleidl und Regina Mitterer ihren Teil beitragen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Unkosten sind erbeten.

Anmeldungen bzw. Reservierungen sind möglich bei Regina Mitterer, Tel: 08621 / 5915 oder per Email unter regina.mitterer@freenet.de



Text:
Triangelchor
Baumburg;
Bild: Thomas
Schwiede



Einladung zur Bergmesse auf der Nesslauer Alm

– dem Himmel ein Stück näher!

Oft wird gesagt, dass man sich am Berg dem Himmel ein Stück näher fühlt. Die Bergmesse auf der Nesslauer Alm bei Ruhpolding weckt mit Sicherheit viele positive Gefühle und Gedanken, weshalb wir uns auch heuer wieder auf den Weg machen wollen. Dabei feiern wir ein kleines Jubiläum, da unsere Bergmesse zum 10. Mal stattfindet.

**Wir laden die ganze Pfarreiengemeinschaft herzlich ein den Gottesdienst
am Samstag, 24.08.2024 um 11 Uhr mitzufeiern!**

Wir konnten Pfarrer Andreas Zach aus dem Pfarrverband Trostberg gewinnen, diesen Gottesdienst zu zelebrieren. Die Blasmusik Altenmarkt wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, ist als Ersatztermin Samstag, 31.08.2024, (mit Gemeindefereferent Peter Glaser) angesetzt.

Für die Wegstrecke bergauf ab Brand bei Ruhpolding benötigt man ungefähr 1 ¼ Stunden, wobei der Treffpunkt zum Gottesdienst am Berghang hinter der Nesslauer Alm ist, sodass man sich für den Weg so viel Zeit nehmen kann, wie man will oder braucht. Die Forststraße bergauf ab Brand ist für Autos gesperrt, die Alm kann man nur zu Fuß erreichen. Wir bitten Sie aufgrund der begrenzten Parkplätze nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zu bilden.

Im Anschluss an die Bergmesse besteht noch Gelegenheit zu einer gemütlichen Einkehr auf der Nesslauer Alm, was bisher immer sehr regen Zuspruch gefunden hat. Die Altenmarkter Blasmusik wird zur guten Stimmung beitragen und die musikalische Unterhaltung übernehmen.



Text und Bild: E. Gois

Tag des offenen Denkmals®

Wahr-Zeichen. Motto 2024
Zeitzeugen der Geschichte

8.9.2024



Die Stiftskirche St. Margareta Baumburg wurde heuer im Landkreis Traunstein, neben dem Benefiziatenhaus in Sparz, für den europaweiten „**Tag des offenen Denkmals**“ ausgewählt.

Unter dem diesjährigen

Motto "**Wahrzeichen. Zeitzeugen der Geschichte**" werden in der **Stiftskirche Baumburg** zwei **öffentliche Führungen (um 11 und um 15 Uhr)** angeboten, bei denen auch sonst nicht zugängliche Bereiche besichtigt werden können.

Die Kirche ist an diesem Tag bis 18 Uhr geöffnet.

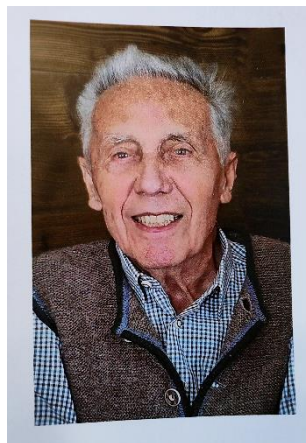


Die Pfarrei Baumburg trauert um

Hans Berger

verstorben am 29. April 2024

Hans Berger bereicherte über viele Jahre die Arbeit des Pfarrgemeinderates mit seinem engagierten Einsatz und kritischen Mitdenken. Außerdem war er in Rabenden als Caritassammler und Helfer bei der Friedhofspflege tätig.



Friedl Ober

verstorben am 14. Juni 2024



Friedl Ober prägte mit ihrem jahrelangen ehrenamtlichen Engagement das Leben der Pfarrei Baumburg in vielfältiger und unermüdlicher Weise: als Mitglied des Katholischen Frauenbundes, davon 16 Jahre auch als zweite Vorsitzende, als Caritassammlerin, als Kirchenschmückerin in Baumburg, als Besuchsdienst im Krankenhaus Trostberg und manch' anderem mehr.

Die Pfarrei Baumburg schuldet den Verstorbenen für ihr jahrzehntelanges engagiertes Wirken großen Dank und Anerkennung. Gott schenke ihnen das neue österliche Leben im Licht des Auferstandenen!

	Sonntag	Montag	Dienstag
Seeon St. Lambert ¹⁾	9:00 Uhr 17:00 Uhr (Vesper)		
Seeon St. Ägidius ²⁾			
Seeon St. Walburg	18:00 Uhr (Pfr. Katz)		
Seeon St. Martin ³⁾			
Truchtlaching St. Johann Baptist	10:30 Uhr		
Seebruck - St. Thomas und St. Stephan	9:00 Uhr		
Altenmarkt St. Margareta ⁴⁾	10:00 Uhr		
Altenmarkt St. Ägidius ⁵⁾			
Altenmarkt St. Wolfgang			
Rabenden St. Jakobus			
Kirchberg St. Peter & Paul			
Trostberg St. Andreas ⁶⁾	10:00 Uhr		
Trostberg St. Elisabeth ⁷⁾	10:15 Uhr		
Schwarzau Maria Himmelfahrt	10:00 Uhr		19:00 Uhr
Lindach St. Peter und Paul	gerader Monat 8:30 Uhr		
Oberfeldkirchen St. Thomas Apostel	ungerader Monat 8:30 Uhr		
Deinting - St. Sixtus und St. Sebastian			

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!!

1) ... Klosterkirche Seeon

2) ... Dorfkirche Seeon

3) ... Ischl

Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
15:30 Uhr ** 18:30 Uhr *			
		8:00 Uhr 15:00 Uhr (Rosenkranz)	
	18:30 Uhr		
		19:00 Uhr	
19:00 Uhr (im Wechsel m. Kirchberg)			
			19:00 Uhr
19:00 Uhr (im Wechsel m. St. Wolfgang)			
	9:00 Uhr		
			ungerader Monat 16:00 Uhr **, 19:00 Uhr *
	8:00 Uhr		gerader Monat 19:00 Uhr
			16:00 Uhr ** 19:00 Uhr *

4) ... Klosterkirche Baumburg

5) ... Dorfkirche Altenmarkt

6) ... Pfarrkirche Trostberg

7) ... Krankenhauskapelle

* ... Sommerzeit

** ... Winterzeit

Termine – Termine – Termine – Termine – Termine – Termine – Termine		PV SE *	BB **
21.07.2024 / 10:00 Uhr	Baumburg: Patroziniums-Gottesdienst / Sammlung für die Kirche		✓
27.07.2024 / 19:00 Uhr	Rabenden Vorabendgottesdienst zum Patrozinium – Sammlung für die Kirche – musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor		✓
11.08.2024 / 19:00 Uhr	Baumburg: Orgelsommerkonzert		✓
15.08.2024 / 10:00 Uhr	Baumburg: Festgottesdienst mit Kräutersegnung – Kräuterbuschen werden vom Frauenbund gegen Spende abgegeben		✓
15.08.2024 / 9:00 Uhr bzw. 10:30 Uhr	SE 9:00 Uhr / TR und SB jeweils 10:30 Uhr: Gottesdienst mit Kräuterbuschensegnung	✓	
17.08.2024 / 19:00 Uhr	Rabenden: Vorabendgottesdienst mit Kräutersegnung – es werden Kräuterbuschen zum Erwerb angeboten		✓
24.08.2024 / 11:00 Uhr	Bergmesse Nesslauer Alm (<i>Ausweichtermin: 31.08.2024</i>)		✓
08.09.2024 / 10:45 Uhr	Gottesdienst auf der Fraueninsel anlässlich der PV-Wallfahrt zur Seligen Irmengard	✓	
15.09.2024 / 10:30 Uhr	Gottesdienst auf der Pfarrwiese in Seebruck, anschließend Pfarrfest (<i>Ausweichtermin am 22.09.2024</i>)	✓	
29.09.2029 / 10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft in der Klosterkirche in Baumburg	✓	✓

Termine – Termine – Termine – Termine – Termine – Termine – Termine		PV SE *	BB **
05.10.2024 / 19:00 Uhr	Rabenden: Vorabendgottesdienst zu Erntedank – Caritas Kirchenkollekte – Aktion Minibrot – musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor		✓
06.10.2024 / 10:00 Uhr	Baumburg: Erntedank-Festgottesdienst - Caritas Kirchen-kollekte – Aktion Minibrot – Anschließend Pfarrfest		✓
06.10.2024 / 19:30 Uhr	Baumburg: Erntedankkonzert Grassauer Blechbläser		✓
12.10.2024 / 18:00 Uhr	Errichtungsgottesdienst für das neue Dekanat Traunstein in der Pfarrkirche St. Oswald / Traunstein um 18:00 Uhr	✓	✓
19.10.2024 / 19:00 Uhr	Rabenden: Vorabendgottesdienst zu Kirchweih		✓
20.10.2024 / 10:00 Uhr	Baumburg: Kirchweih-Festgottesdienst		✓
27.10.2024 / 16:00 Uhr	St. Wolfgang: Festliches Kirchenkonzert		✓
30.10.2024 / 19:00 Uhr	St. Wolfgang: Patroziniums-Gottesdienst zum Abschluss des Wolfgang-jahres – musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor		✓
09.11.2024 / 10:00 – 16:00 Uhr	Einkehrtag der KLB Traunstein unter dem Motto „Gehalten und frei“ im Pfarrheim in Truchtlaching	✓	✓
24.11.2024 / 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Brunch und Vortrag (gegen 13:30 Uhr) der KLB Traunstein zu Frieden und Schöpfung in Baumburg	✓	✓

* ... PV SE = Pfarrverband Seeon; ** ... BB = St. Margareta / Baumburg

missio

Mein Lieblingsort? Die Schule.

PHOTO: J. BOHNING, G. ANDERSON



Schon 50 € tragen dazu bei, dass Kinder in
Burkina Faso ein Jahr lang zur Schule gehen können.
Danke, dass Sie Kindern die Chance auf eine Zukunft geben.

Helfen Sie jetzt!

SPENDENKONTO: DE96 7509 0300 0800 0800 04 | www.missio.com